

Programmbegleitende Qualitätsentwicklung (PROQUA)

„Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

FACHKONFERENZ

24. September 2019 // Leipzig

Partizipation und Projektplanung - ein Widerspruch?

Offene Gestaltungsräume in Projekten Kultureller Bildung

Offene und freiwillige Angebote Kultureller Bildung können bei Kindern und Jugendlichen abseits von schulischen Leistungszwängen bisher verborgene Interessen und Talente fördern, Chancen eröffnen sowie Erfahrungen von Selbstbestimmung und Selbstwirksamkeit ermöglichen. Die große Unterschiedlichkeit der jungen Teilnehmenden und ihrer Lebenssituationen stellen jedoch für die Projektarbeit der beteiligten Akteur*innen in den unterschiedlichen Praxisfeldern der Kulturellen Bildung oft eine besondere Herausforderung an eine qualitätvolle Umsetzung dar.

Dies gilt umso mehr, wenn die Projektteams die Angebote als offene und partizipative Gestaltungsräume verstehen, in denen alle Beteiligten Inhalte und Zielsetzungen kollaborativ aushandeln. Eine stärkere Beteiligung und nachhaltig wirkende Selbstermächtigung von Kindern und Jugendlichen vollzieht sich stufenweise. Sie geht mit einer zwar selbstgewählten, aber letztlich unbedingt notwendigen Teilgabe von Handlungs- und Deutungshoheit der involvierten Fachkräfte einher. Mit dem Thema der Mit- und Selbstbestimmung sind zentrale Bildungsfragen der Kulturellen Bildung berührt, unmittelbar aber auch Fragen der Demokratie und Teilhabe.

In Vorträgen, anhand von Praxisbeispielen und dialogischen Austauschformaten werden mit Expert*innen und Akteur*innen aus Forschung, Jugend- und Kulturarbeit Methoden, Praxis- und Handlungsfelder sowie Qualitätsmerkmale für die Arbeit in offenen, kulturpädagogischen Settings vorgestellt und diskutiert.

Die Fachkonferenz findet mit Unterstützung der **Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung** statt.

Programmablauf Vormittag

- 09:30** **Ankommen und Anmeldung**
- 10:00** **Begrüßung**
Heike Herber-Fries, Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW
- 10:15** **Mehr Partizipation wagen! Beteiligungschancen für Kinder und Jugendliche in der Kulturellen Bildung wahrnehmen können**
Prof. Dr. Holger Schmidt, Fachhochschule Dortmund
- 10:45** **Offene Settings in der Jugendkulturarbeit: Räume, Methoden, Qualitätsmerkmale**
Judith Müller, Alice Salomon Hochschule Berlin
- 11:15** **Austausch und Diskussion**
- 11:45** **Praxisbeispiel: Projektvorstellung aus „Kultur macht stark“**
Sven Bielig, urban souls e.V., Leipzig
- 12:15** **Mittagspause**



Programmablauf Nachmittag

- 13:15** **Case Clinics***, 2 Runden mit einmaligem Wechsel (bitte 2 Themenwünsche bei der Anmeldung angeben)
*thematisch moderierter Fachaustausch zu Methoden, Praxisfeldern und Qualitätsmerkmalen offener Settings
- 1. Kreative Biografiearbeit und Theaterspiel**
Sofie Hüsler, Schauspielerin und Theaterpädagogin, Berlin
 - 2. Freie Wörter: Erzählkunst**
Ilhan Emirli, Erzähler und Streetworker, Berlin
 - 3. HipHopEducation in der offenen Kinder- und Jugendarbeit**
Gürkan Erdugan, Dipl. Beat-Musikdesigner und HipHop-Dozent, x-vision, Bochum
 - 4. Mobile Angebote: offene Kunstateliers für geflüchtete Kinder und Jugendliche**
Hildegard Strutz, Kunstschule PINX, Schwarmstedt (angefragt)
 - 5. Qualitätsmerkmale Kultureller Bildung in offenen Settings**
Judith Müller, Alice Salomon Hochschule Berlin
- 15:15** **Tee- und Kaffeepause**
- 15:30** **Podiumsgespräch: Hohe Kunst? Herausforderungen und Potentiale von offenen Gestaltungsräumen in der Kulturellen Bildung**
- 16:30** **Verabschiedung und Ende der Veranstaltung**

Wo

Villa Rosental
Humboldtstr. 1
04105 Leipzig
www.villa-rosental.de

Info und Anmeldung

Anmeldung online: www.proqua-kms.de unter „Fachkonferenzen“
Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei. Fahrtkosten können erstattet werden.

Kontakt:
Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW e. V.,
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel: 02191 794-0; E-Mail: info@proqua-kms.de

PROQUA „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

PROQUA ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Projekt der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW und leistet die fachpädagogische Begleitung des bundesweiten Förderprogramms. Das Projekt richtet Fachkonferenzen zu aktuellen Querschnittsthemen der Kulturellen Bildung aus, die Qualifizierung, Vernetzung und den Fachaustausch fördern. Die Veranstaltungen von PROQUA finden im gesamten Bundesgebiet statt, stehen allen Interessierten offen und sind kostenfrei.

Weitere Informationen: www.proqua-kms.de

